

Jahreshauptversammlung 2016

Zur Jahreshauptversammlung am 29.01.2016 im Dorthausener Hof lud fristgerecht der 1. Vorsitzende Wilfried Theißen ein.



und Hauptvorstand

Bei einer Teilnahme von 65 Mitgliedern führte der Wilfried Theißen wie immer souverän durch die Tagesordnung. Leider mussten erneut einige Teilnehmer die Versammlung im stehen durchführen, da der Platz im Keller des Dorthausener Hof nicht ausreicht. Große Alternativen haben wir jedoch leider nicht zur Durchführung dieser JHV. Wilfried Theißen begrüßte zunächst das noch amtierende Königsgespann 2015, mit König Uwe Busch mit seinen Ministern Peter Dumke und Erwin Sendke dankte nochmals für die schöne Kirmession.

Als neues Königsgespann wurde für das Schützenjahr 2016 wurde König Ulf Bimm mit seinen Ministern Uwe Busch und Erwin Sendke (alle Fahngruppe Dorthausen) begrüßt.



Die vereinsinternen Ortsbürgermeister Heinz Willi Heynckes aus Kothausen, Werner Weyermanns aus der Dahleener Heide, Peter Wollensack aus dem Kolbusch und die Abordnung der Schießsportabteilung wurden begrüßt. Auch die starke Abordnung der befreundeten Günhovener Schützenbruderschaft, die sich seit Jahren mit Dorthausen unter anderem durch gegenseitige Vereinsmitgliedschaften unterstützen wurde begrüßt.



Von den Neuwahlen gibt es folgendes zu berichten:

Als 2. Kassenprüfer wurde Ulrich Knepperges von der Schießsportabteilung zugleich Mitglied der Kanoniere Gerkerath gewählt. 1. Kassenprüfer für 2016 ist Wilfried Werner. Sonst standen keine Neuwahlen an.



Ein Teil der Günhovener Abordnung

Aus der Schießsportabteilung berichtete unser neuer Schießsportleiter Ludwig Plänker von dem Wettkampfsjahr 2015.

Unser langjähriger Leiter der Schießsportabteilung Gerd Stöbbe darf sich in diesem Jahr über seine 40. Jährige Vereinszugehörigkeit freuen und bekam für seine Jahrzehnte lange Leitungsfunktion in der Schießsportabteilung eine Urkunde und ein Weinpräsentkorb überreicht. Er steht dem Verein und seiner Schießsportabteilung mit seinem großen Wissen über den Schießsport weiterhin mit Rat und Tat zu Seite.



Gerd bei der Dankesrede zur Urkundeübergabe

An diesem Abend wurde auch noch

eine Siegerehrung vom Schießturnier der Bruderschaft vom 10.01.2016 vorgenommen. **Sieger 2016 wurde mit 95 Ringen Alexander Cremer von der Marinegruppe Dorthausen.** Den zweiten Platz mit 90 Ringen erzielte Mike Schroers ebenfalls von der Marinegruppe Dorthausen. Den dritten Platz erzielte Rene Druch vom Jägerzug Einsiedler mit 88 Ringen und den vierten Platz erzielte Rainer Hufschmidt von der Schützen/Fahnengruppe Dorthausen mit 86 Ringen. Alle vier dürfen ihre Schützenuniform nun mit einer bronzenen Nadel schmücken. Zusätzlich 5 Liter Partyfass Bier und eine Urkunde.

Alle anderen Teilnehmer insgesamt 29 (davon 11 Frauen) schossen leider nicht in den Wertungsbereich (ab 85 Ringe). Denn knapp vorbei ist auch daneben.....

Durch die Marinegruppe Dorthausen wurde in diesem Jahr auch ein Wanderpokal für die Damenwertung gestiftet. In der erstmalig durchgeführten „Damenwertung“ erzielte Melanie Schroers-Meuser von den Klumpenfrauen der Marinegruppe mit 68 Ringen das beste Ergebnis. Sie setzte sich gegen starke weiblich Konkurrenz (insgesamt 11 Teilnehmerinnen) durch.



Auf dem Bild fehlt Rainer Hufschmidt

Aus persönlichen Gründen tritt Alfred Schmitz aus dem erweiterten Vorstands als 2. Vorsitzender zum Ende des Jahres 2016 zurück. Wilfried Theißen dankte Alfred für seinen langjährigen Einsatz innerhalb des erweiterten Vorstandes insbesondere bei der Fertigung der Festschrift und als technischer Direktor sowie als langjähriger Kommandant der früheren schwatte Männ Kohlengruppe.

Unter Punkt sonstiges wurde über eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab dem Geschäftsjahr 2017 diskutiert, da die Kosten überall immer mehr steigen.

Dabei wurde aus der Versammlung heraus ein Beitrag von 36,- Euro passiv (3,- Euro Monatlich) vorgeschlagen. Die anderen Beiträge würden bis auf Fördergruppe entsprechend angepasst.

Passiv:

Jugendliche bis 18 Jahre: 20,- Euro
Erwachsene ab 18 Jahre: 36,- Euro (3,- Euro monatlich)

Schießsport:

Jugendliche 12-18 Jahre: 50,- Euro
Erwachsene ab 18 Jahre: 65,- Euro

Heimatpost: 7,- Euro jährlich (pro Ausgabe 1,75, -Euro)

Fördergruppe: 125,- Euro

Der bisherige Mitgliedbeitrag ist, was die benachbarten Schützenbruderschaften/Vereine (Hehn, Günhoven, Rheindahlen) angeht, bisher weit unter dem Durchschnitt.

Die letzte Beitragserhöhung liegt ca. 8 Jahre zurück. Im Festzelt ist bis auf den Freitagabend mittlerweile an allen Tagen freier Eintritt. Die immer mehr steigenden Kosten für Zeltmusik, Straßenmusik, Veranstaltungstechnik, GEMA, Gebühren, Geschäftsbedarf etc. kann auch die mittlerweile 35 Mitgliederstarke Fördergruppe mit ihren Einlagen nicht mehr kompensieren.

Der Vorstand hat das Ergebnis der Diskussion angenommen und wird zum Geschäftsjahr 2017 aller Voraussicht nach wie oben beschrieben zur Abstimmung bringen.

Zum Abschluss wies unser durch die Stadt Mönchengladbach (OB Reiners) am 14.01.2016 mit der goldenen Ehrennadel der Stadt MG geehrte Wilfried Theißen auf die Königsproklamation am 05.03.2016 um 19:00 Uhr in der St. Johannes Kapelle Gerkerath statt.



Kapelle in Gerkerath

Am darauffolgenden Tag am 06.03.2016 findet ab 14.00 Uhr wieder die Feier mit und ohne Handicap statt. Als Veranstaltungsort dient die barrierefreie Mehrzweckhalle Gerkerath.

Ein Schwerpunkt der Vorstandsarbeit im nächsten Jahr wird die zukünftige Standortfrage unseres Volks/-Heimatfestes sein, da die St. Christophoruskirche ja bekanntermaßen profaniert wurde und das jetzige Grundstück für den Verein aller Voraussicht nach nicht mehr in der Form wie gewohnt genutzt werden kann. Hier wird es in Kürze ein 1. Treffen mit unserem Bezirksvorsteher Arno Oellers geben.

Wie auch immer, die kommenden Probleme werden wir nur GEMEINSAM lösen können.



Unsere finanziellen Mittel und unser Einfluss sind zwar beschränkt, aber auch ein kleiner Verein mit rund 235 Mitgliedern, prägt das tägliche Dorfgeschehen und das Miteinander mit all ihren Feiern und Veranstaltungen der einzelnen Gruppierungen, stellte Wilfried Theißen stolz fest. Gegen 21.00 Uhr schloss der 1. Vorsitzende Wilfried Theißen die ohne Probleme verlaufende Versammlung und dankte allen Mitgliedern für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

Bericht/Bilder Christian Storms
1.Schriftführer